

Antrag auf Ausstellung einer Unbedenklichkeits- bescheinigung

nach § 34 Abs. 2 der Ersten
Verordnung zum Sprengstoffgesetz



Landkreis
Börde

Sprechzeiten:

Di. 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Do. 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Fr. 08:00 Uhr - 11:30 Uhr

Auskunft erteilt:

Rechtsamt
Sachgebiet Ordnung und Sicherheit,
Waffen- und Sprengstoffbehörde
Bornsche Straße 2, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/7240 4223; 03904/7240 4202
Fax: 03904/72405 4291

Angaben zu Ihrer Person (bitte in Druckschrift ausfüllen)

Familienname, (ggf. Geburtsname), **Vornamen** (Rufnamen bitte unterstreichen)

Staatsangehörigkeit

Geburtsdatum

Geburtsort (Gemeinde, Landkreis, Land)

Geburts- und Vorname der Mutter des Antragstellers

Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

Beruf

Familienstand

Falls Antragsteller minderjährig: **Familienname** (ggf. Geburtsname) und **Vornamen der Eltern**

Anschrift des Antragstellers während der letzten 5 Jahre (PLZ, Ort, Straße, Haus-Nr.), von - bis

Telefon

Telefax

E-Mail

Personalien des/der Antragsteller/Antragstellerin

Angaben zum

Personalausweis

Reisepass

Nachgewiesen durch Reisepass/Personalausweis

Nummer

Ausgestellt von

am

Ich besitze folgende waffenrechtliche Erlaubnis:

bisher keine

bereits nachstehende(n)

Waffenbesitzkarte

Munitionserwerbsschein

Waffenschein

Jagdschein

Art der Erlaubnis

ausgestellt am

gültig bis

ausstellende Behörde

Ich bin Mitglied in einer

jagdlichen Vereinigung

schießsportlichen Vereinigung

Name der Vereinigung

Anschrift der Vereinigung (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Ich möchte an folgendem Lehrgang teilnehmen:	
Lehrgangsträger:	
Lehrgangsart	
<input type="checkbox"/> Vorderladerschießen	<input type="checkbox"/> Lehrgang zum Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen
<input type="checkbox"/> Böllerschießen	<input type="checkbox"/> Wiederladen von Patronenhülsen
Angaben zur persönlichen Zuverlässigkeit und Eignung:	
Ich bin	<input type="checkbox"/> nicht vorbestraft. <input type="checkbox"/> wegen folgender Straftaten rechtskräftig verurteilt (nur Verurteilungen, deren Rechtskraft nicht länger als 5 Jahre zurückliegen)
	<input type="checkbox"/> nicht innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen.
Ich bin seit 10 Jahren	<input type="checkbox"/> nicht Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt. <input type="checkbox"/> nicht Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat.
Ich habe	<input type="checkbox"/> nicht wiederholt oder gröblich gegen die Vorschriften des SprengG, des Waffengesetzes, des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen, des Bundesjagdgesetzes oder des Arbeitsschutz-, Chemikalien-, Gefahrgut-, Immissionsschutz-, Gewässerschutz- oder Bergrechts verstoßen.
Ich bin	<input type="checkbox"/> nicht in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig. <input type="checkbox"/> nicht abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln. <input type="checkbox"/> nicht psychisch erkrankt oder debil.
Ich leide	<input type="checkbox"/> nicht an: - schwerer Sehschwäche, - Nachtblindheit, - Farbuntüchtigkeit, - Hirnverletzungen, - schwerer Herz-Kreislauferkrankung, - Diabetes, - Anfallsleiden, - Geisteskrankheiten, - Schwerhörigkeit oder Taubheit, - Lähmungen oder anderen schweren Erkrankungen.
Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.	
Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers
Unterschrift des Antragstellers	X _____ Mit meiner Unterschrift bestätige ich den Erhalt des Hinweisblattes nach Art. 13 DSGVO und erkläre mich damit einverstanden.
Verfügung der Waffenbehörde (nur von der Behörde auszufüllen)	
1. Anfragen an	am _____ Rücklauf
1.1. Meldebehörde	_____
1.2. BZR unbeschränkte Auskunft (§ 39 Abs. 1 S. 9 BZRG)	_____
1.3. Polizeidienststelle	_____
1.4. Staatsanwaltschaftliches Verfahrensregister	_____
1.5. Abfrage Verfassungsschutz	_____
2. Unbedenklichkeitsbescheinigung Nr.	_____
3. Der Antrag wird abgelehnt (Bescheid mit Gründen und Rechtsmittelbelehrung gegen Antragsteller/in übersenden.)	Zustellungsurkunde an die/den
- Nach Rechtskraft Mitteilung an BZR – Kennzahl 5313 – <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	5. Dokument übersandt/ausgeh.
4. Kostenverfügung	am _____
Gebühr für (Abschnitt SprengKostV) EUR	Unterschrift
Gebühr für (Abschnitt SprengKostV) EUR	6. Zum Akt Ort, Datum
Gebühr für (Abschnitt SprengKostV) EUR	Landkreis Börde Waffen- und Sprengstoffbehörde
Auslagen EUR	
Summe EUR	Unterschrift